Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

15.10.1875 (No. 282)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 282. Erstes Blatt. Freitag den 15. Oktober 1875.

3.1.

Bekanntmachung.

Nr. 2347. Gemäß §. 7 der Verordnung Großh. Justizministeriums vom 26. Juli 1864 werden alle Ortseinwohner, welche zum Amte der Geschworenen oder Schöffen befähigt sind und deren Steuer nur durch Zusammenrechnung der in verschiedenen Gemeinden des Großherzogthums zu entrichtenden Steuerbeträge die Summe von Zwanzig Gulden oder 34 Mark 30 Pf. erreicht, aufgefordert, binnen acht Tagen die Nachweisung hierüber durch Vorlage der Steuerforderungszettel bezw. Quittungen zu liefern, widrigenfalls sie bei Aufstellung der Ortsliste übergangen würden.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1875.

Stadtrath.
Schnetzler.

Mors.

Personen-Postkurse in der Umgegend von Carlsruhe.

Vom 15. Oktober 1875 an.

Linkenheim — Rußheim.

	Vorm.	Nachm.
Aus Linkenheim	7^{10}	2^{20}
„ Liedolsheim	7^{50}	3
In Rußheim	8^{10}	3^{20}

	Vorm.	Nachm.
Aus Rußheim	5^{25}	12^{55}
„ Liedolsheim	5^{50}	1^{20}
In Linkenheim	6^{25}	1^{55}

Berghausen — Bretten.

	Nachm.
Aus Berghausen	5^{55}
„ Jöhlingen	6^{35}
„ Wössingen	7^{5}
In Bretten, Stadt	8^{10}

	Vorm.
Aus Bretten, Stadt	8^{5}
„ Wössingen	9^{5}
„ Jöhlingen	9^{30}
In Berghausen	10^{10}

Ettlingen-Bahnhof — Herrenalb.

	Vorm.	Nachm.
Aus Ettlingen, Bahnhof	—	4^{20}
„ „ Stadt	—	4^{45}
In Marxzell	—	6^{20}
Aus Marxzell	—	6^{25}
In Herrenalb	—	7^{35}

	Vorm.	Nachm.
Aus Herrenalb	6^{15}	—
In Marxzell	7^{5}	—
Aus Marxzell	7^{10}	—
In Ettlingen, Stadt	8^{25}	—
„ „ Bahnhof	8^{50}	—

Dem Wunsch einer größeren Anzahl Wahlmänner entsprechend, wird in den nächsten Tagen eine allgemeine Wahlmänner-Versammlung im großen Rathhaussaal stattfinden. Tag und Stunde wird noch bekannt gemacht werden.

2.2.

Kunstgewerblicher Unterricht an der Großh. Landesgewerbehalle.

3.1. Die Aufnahme der Schüler findet **Montag den 18. Oktober, Abends ½8 Uhr,** im Lesezimmer der Bibliothek gegen Entrichtung des Schulgeldes statt. Dasselbe beträgt für das Wintersemester 1875/76 zehn Mark. Wir ersuchen um pünktliche Einhaltung des Anmeldetermins, da spätere Aufnahmen nur ausnahmsweise stattfinden können.

Der Vorstand.

3.2.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 18. Oktober 1875,
Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich aus dem Nachlaß des **Silberverwalters Weber im Entresol des Küchenbaues** im Großh. Schloß, Eingang im vordern Küchenhof, gegen sofortige Baarzahlung:

1 Chiffonniere, 1 aufgerichtetes Bett mit Rost und Roßhaarmatratze, 1 Schlafkanapee, 1 einthürigen Kasten, 1 Tisch, 2 Strohstühle, 1 Fenstertritt, Bettweißzeug, etwas Küchengeschirr, 1 Ofen, 3 Waschzüber, 2 Krautständer, leere Weinflaschen;

ferner:

eine große Anzahl sehr gut erhaltener Herrenkleider (worunter zwei neue Winterpaletots) und Leibweißzeug;

1 mittelgroßen, gut erhaltenen eisernen Herd,

wozu die Liebhaber höflichst einladet

Hch. Rupp, Auktionator.

Bekanntmachung.

3.2. Die Abfälle in den Mannschafts-Menageküchen als Knochen ꝛc. sollen vom 1. November cr. ab auf ein Jahr an den Meistbietenden abgegeben werden.

Das Nähere ist im Zahlmeisterbüreau zu erfahren.

3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

Versteigerung von abgängigen Materialien.

Im höheren Auftrage werden wir am

Dienstag den 19. Oktober l. J.,
Vormittags 10 Uhr,

alte und neue abgängige, vom Betrieb und den Werkstätten zurückgelieferte Materialien einer öffentlichen Versteigerung aussetzen.

Dazu gehören:

67,600	Kilo	Gußstahl,
243,700	„	Schmelzeisen,
28,250	„	Siedröhren,
2,764,800	„	Eisenschienen,
135,800	„	Bandageneisen,
103,300	„	Eisenblech,
8,100	„	Kupferspähne,
6,450	„	Metallabfälle,
39,550	„	Kupferabfälle und Feuerbüchsplatten,

Gußeisen, Bandagen, Schienenlaschen u. s. w.

Kauflustige werden zu diesem Termine hiermit eingeladen und wird noch besonders bemerkt, daß auch schriftliche Angebote, wenn sie rechtzeitig vor Beginn der Versteigerung eintreffen, Berücksichtigung finden.

Die Verkaufsbedingungen und ein genaues Verzeichniß der Gegenstände werden bei uns auf portofreie Anfragen abgegeben.

Wegen Besichtigung der Materialien wolle man

sich an das Hauptmagazin hier wenden, wo auch die Zusammenkunft vor dem Termine stattfindet.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1875.

Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

3.3. Devrient. (H. 61039 a.)

Bekanntmachung.

3.2. Die Lieferung der Bedürfnisse für die Menageküche der Mannschaften der in Karlsruhe garnisonirenden 4 Escadrons des Regiments soll vom 1. November cr. ab auf ein Jahr an einen Unternehmer vergeben werden.

Die Lieferung hat nach Tages-Portionssätzen zu erfolgen.

Die Lieferungs-Bedingungen können in den Nachmittagsstunden im Zahlmeisterbüreau eingesehen werden.

Offerten sind versiegelt bis zum 21. d. M. einzureichen.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1875.

3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22.

Bekanntmachung

Zur Fortführung und Ergänzung der Grundstücksplane und des Güterverzeichnisses von der Gemarkung **Leopoldshafen** ist Tagfahrt auf

Mittwoch den 3. November d. J.,
Vormittags 8 Uhr,

in das dortige Rathszimmer anberaumt.

Das Verzeichniß über die Veränderungen im Grundeigenthum ist im Rathhause daselbst zur Einsicht der Grundbesitzer aufgelegt; etwaige Einwendungen gegen die beabsichtigten Einträge können vor der Tagfahrt bei dem Gemeinderathe oder in der Tagfahrt bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Die Grundbesitzer werden aufgefordert, noch vor der Tagfahrt die nach §. 5 der Verordnung Großh. Finanzministeriums vom 3. Dezember 1858 vorgeschriebenen Meßurkunden und Handrisse über etwaige Veränderungen in ihrem Grundbesitze an den Gemeinderath zu Leopoldshafen abzugeben, da sonst dieselben nach §. 7 letzter Absatz der oben angeführten Verordnung auf Kosten der betreffenden Grundeigenthümer beigebracht werden müssen.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1875.

Der Bezirksgeometer: **Genter.**

Hausversteigerung

3.3. Das zum Nachlasse des Großh. Oberrechnungsraths Wilhelm Grosmüller hier gehörige zweistöckige Wohnhaus Nr. 1 der Karlsstraße dahier, mit Seitengebäude, Hof, Garten und sonstiger Zugehörde, gerichtlich taxirt zu 30,000 Mark, wird auf Antrag der Erben **Samstag den 16. Oktober d. J.,** Nachmittags 3 Uhr, im Rathhause hier (Commissionszimmer) öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag endgiltig erfolgt, wenn das höchste Gebot mindestens den Schätzungspreis erreicht. Die näheren Bedingungen können inzwischen bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1875.

Großh. Notar **Sevin.**

Holz-Versteigerung.

Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert:

Montag den 18. d. M.,
Abth. V. 6, Junge Eichen,
16,325 Stück forlene Wellen;

Dienstag den 19. d. M.,
Abth. IV. 22, Farren Jagen,
275 Ster forlenes Prügelholz,
9,525 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist am 18. am Friedrichsthaler Alleethore, am 19. auf der Grabener Allee am Schröcker-Stafforther Weg, jeden Tag früh 9 Uhr. Friedrichsthal, den 10. Oktober 1875.

Großh. Hof-Bezirksforstei Friedrichsthal.

2.2. von Merhart.

Wohnungsanträge und Gesuche.

— Nowacks-Anlage 2 ist im 4. Stock eine sehr freundliche, abgeschlossene Wohnung von 3 großen Zimmern, Alkoven, Küche 2c., Gas- und Wasserleitung vom 23. Oktober an zu vermiethen. Näheres Karl-Friedrichstraße 17.

Wohnungen zu vermiethen.

2.2. Wegen Geschäftsveränderung sind 2 freundliche Wohnungen, bestehend aus je 6—8 Zimmern und Zugehörde, sogleich zu vermiethen. Das Nähere Langestraße 91.

Auf 23. Oktober zu vermiethen.

Kriegsstraße 34:

Der 4. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung;

Näheres zu erfragen auf dem Bureau der

3.2. **Rheinischen Baugesellschaft.**

Zimmer zu vermiethen.

*2.2. Zwei gut möblirte Zimmer sind an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermiethen: Luisenstraße 27 im 1. Stock.

*2.2. Kriegsstraße 45 ist im 2. Stock vornheraus ein sehr großer, höchst elegant möblirter Salon mit Balkon nebst 2 großen, ebenso möblirten, schönen Zimmern einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermiethen. Auf Wunsch auch ganze oder halbe Pension.

* Zähringerstraße 110, dem Postgebäude gegenüber, im Hinterhaus zwei Stiegen hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich an einen anständigen Herrn oder an eine Dame zu vermiethen.

Verlängerte Akademiestraße 53, im 2. Stock, sind 2 ineinandergehende, möblirte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermiethen. Beide haben besondern Ausgang und können sogleich bezogen werden.

*2.1. Ein oder zwei unmöblirte Zimmer mit Kochofen sind in der Kronenstraße um billigen Preis zu vermiethen durch Hugo Böhm, Marienstraße 29, im 4. Stock.

*2.1. Nowacks-Anlage 1 ist ein schön möblirtes Zimmer an einen Herrn sofort zu vermiethen. Zu erfragen im 3. Stock.

2.1. In der Waldhornstraße 56 sind 3 ineinandergehende Zimmer nebst Alkov bis zum 23. Oktober zu vermiethen. Zu erfragen bei Moritz Schultz, Bahnhofstraße 26.

* Wilhelmsstraße 31 sind sogleich oder auf den 1. November schöne, möblirte Zimmer zu vermiethen.

3.1. Zähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer auf 1. November zu vermiethen.

* Akademiestraße 16 ist ein schönes, zweifenstriges Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sogleich beziehbar zu vermiethen. Näheres daselbst.

* Zwei schöne, unmöblirte, ineinandergehende Zimmer, auf die Straße gehend, in der Nähe des Rondelplatzes, mit Speicherkämmerlein, sind sogleich zu vermiethen. Zu erfragen Spitalstraße 51 im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Im westlichen Stadtheil wird eine Wohnung von 2 geräumigen oder 3 Zimmern, auf 23. d. M. zu miethen gesucht. Offerten wollen Viktoriastraße 15 im 2. Stock abgegeben werden.

Dienst-Antrag.

*3.2. Ein ordentliches Mädchen, welches Küchen- und Hausarbeit versteht, findet sogleich einen Dienst: Langestraße 143 im 1. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen sucht als Zimmermädchen in einem Hotel oder Gasthaus für hier oder auswärts eine Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 18, 4. Stock.

Tüchtige Holzbildhauer und Möbelschreiner

finden sofort dauernde Beschäftigung.

3.2. Möbelfabrik **Hasslinger.**

Kellnerin-Gesuch.

3.2. **Eine gewandte, mit guten Zeugnissen versehene Kellnerin findet bei hohem Lohn und guter Behandlung sofort Jahresstelle. Melden mögen sich aber nur solche, welche sich über Treue und Fleiß ausweisen können.**

W. H. Schuhmann,
Gasthaus zum Mohren.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft zu erlernen, kann in die Lehre treten. Näheres Herrenstraße 26 im Laden.

Kutscher-Gesuch.

*2.1. Eine Herrschaft sucht einen zuverlässigen Kutscher. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausknecht-Gesuch.

*2.1. Ein braver Bursche von 14—16 Jahren wird sogleich gesucht.

W. Gastel, Ritterstraße 8.

Stelle-Gesuch.

2.2. Ein Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, welches mehrere Jahre in feinen Herrschaftshäusern war, fein nähen, bügeln, serviren und etwas frisiren kann, wünscht am liebsten auswärts in einem feinen Hause passende Stelle als Jungfer, Bonne oder Beschließerin. Eintritt sogleich. Zu erfragen Spitalstraße 7 im 2. Stock links.

Empfehlung.

*2.2. Eine gut geübte **Putzmacherin** empfiehlt sich sowohl in als außer dem Hause und verspricht nach neuestem Geschmack zu arbeiten. Zu erfragen Hirschstraße 5 im 3. Stock.

Verlaufener Hühnerhund.

*3.2. Ein schwarzer, kurzhaariger Hühnerhund ohne Abzeichen, auf den Namen „Hasco" hörend, hat sich verlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben Stephanienstraße 59. **Vor Ankauf wird gewarnt.**

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Ein Meidinger'scher **Füllofen** mit Rohr, gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

3.2. Zwei noch neue **spanische Wände,** je 8' hoch und 7½' lang, sind um billigen Preis zu verkaufen: 25 Blumenstraße 25.

2.2. Luisenstraße 63 ist eine neue, mittlere **Rolle,** zum Ausziehen geeignet, zu verkaufen oder auszuleihen.

2.2. Eine gute **Büchse** und ein **Reitsattel** mit noch verschiedenem **Lederwerke** sind billig zu verkaufen: Kronenstraße 7 parterre.

2.2. Eine Kommode, 1 Küchenschrank, 1 Sopha, eine Bettlade mit Rost und mehrere Bettungen sind billig zu verkaufen: Kronenstraße 7 parterre.

*2.2. Billig zu verkaufen: neue Bettladen mit Rost, Matratzen und Polster von 60 M. an, Oval- und Nachttische, Rohr- und Strohstühle, Stroh- und Seegrasmatratzen, Kommode, Kanapees und Chiffonnieres: Viktoriastraße 5.

*2.1. Zu verkaufen: eine **Schatulle** mit eingelegter Arbeit sammt Toilettespiegel um den billigen Preis von 20 Mark: Kronenstraße 19 im 2. Stock.

* Ein **Kochherd** ist wegen Fortzug sogleich zu verkaufen: Ecke der Ettlingerstraße und Nowacks-Anlage im 3. Stock.

*

Hühnerhund,

ein schwarzer kurzhaariger, 4 Jahre alt, im Felde, Wasser und Walde gleich gut und ein vorzüglicher Apporteur, wird nur wegen Abreise verkauft. Näheres bei Herrn Hofwildprethändler Frey.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock. —

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt kleine Herrenstraße 17. —

Gänselebern-Ankauf.

3.1. Unterzeichneter kauft fortwährend Gänselebern und wohnt nun Langestraße 23, auch Eingang Zähringerstraße 10.

Aron Mahler,
vormals Waldhornstraße 56.

English Lessons.

8.8. The Misses Gray give English Lessons on moderate terms; they will be glad to receive names to form a class. Apply

Hirschstrasse 5.

Condensirte Milch

von der
Anglo-Swiss Condensed-Milk-Company
in **Cham** (Schweiz)
in frisch eingetroffener Waare,
pro Büchse zu 80 Pf.,
„Neu" condens. Kaffee mit Milch
pro Büchse zu Mark 1. 40 Pf.,
„ condens. Chocolade mit Milch
pro Büchse zu Mark 1.,
Liebig's ächtes Fleischextract,
Buschenthal's ächtes Fleischextract
in 1/8, 1/4, 1/2 und 1 Pfund Töpfen,

Nestle's Kindermehl
(en gros et en détail),
Kindermehl von Gissey, Schiele & Cie.,
Timpe's Kraftgries für Kinder,
Friedrich Röhrich's
Arowroot-Kinder-Zwieback,
Roth's
Prinzessin-Zwiebackmehl,
Cacao-Thee in Paqueten mit und ohne Vanille und candirt,
Löfflund's Kindernahrung,
Reismehl in Paqueten zu 1/4 und 1/2 Pfd.,
Eichel-Kaffee, gemahlen, in Paqueten zu 1/4, 1/2 und 1 Pfund,
Suppenmehle und **Condensirte Suppen** in allen Sorten.

Leguminose.
Von ärztlicher Seite empfohlene **Hartenstein**'sche **Leguminose** (Kraft-Suppen-Mehl) in 1/4 und 1/2 Pfund-Paqueten.
Kirchner's Bouillon-Extract
in Büchsen zu 70, 35 und 20 Pf.,
Stollwerk'sche und **Hoff**'sche
Brustbonbons und Schweizer Eisen-Malzzucker in Paqueten,
Löfflund's Malzextractbonbons
und
Löfflund's Malzextract
in allen Zusätzen,
Pepsin-Essenz und **Pepsin-Wein,**
Chocoladen und **Cacao**
von Wittekop & Cie. in Braunschweig und Jordan & Timäus in Dresden,
Thee's **in ächter, unverfälschter Waare,** als: Congo, Souchong, Pecco-blüthen, Hung Muey, Haysanthee, feinen Imperial und Gunpowder, Melange und Pecco-Gruss, ächt russischen Familienthee, russischen schwarzen Thee, russischen Blumenthee in allen Sorten empfiehlt billigst

Th. Brugier,
6.1. Waldstraße 10.

Zurückgesetzt.

Winterhandschuhe, eine Parthie, werden, um solche rasch zu verkaufen, **weit unterm Selbstkostenpreis** abgegeben.

Die Handschuh-Manufactur
Ludwig Oehl,
3.1. 185 Langestraße.

Das Papier- u. Schreibmaterialiengeschäft

3.1. von **Heinrich Frey**
hält sich bei Bedarf in Schreib- und Zeichnenmaterialien angelegenst empfohlen.

Sämmtliche Stoffe zu Einrichtungen.

Sexauer & Berblinger,

2 Friedrichsplatz 2.
Teppiche, Möbel- und Vorhangstoffe, Wachstuch u. s. w.
8.2.

Ausverkauf.

6.1. Meine sämmtlichen Holz- und Blechwaaren, bestehend in:

Hackbrettern,
Schneidbrettern,
Nudelbrettern,
Salztennen,
Mehltennen,
Gewürz-Etagèren,
Besteckkörben,
Mandelreibern,
Brodtellern,
Springerlesformen,
Salatbestecken,
Fleischhämmern,
Arden,
Brodschießern,
Holzschüsseln,
Butterformen,
Butterspritzen,
Zuckerbüchsen,
Kaffeebüchsen,
Theebüchsen,
Kaffeemühlen,
Kaffeebrettern, fein,
Korkziehern,
Korkmaschinen,
Ausstechformen,
Schöpflöffeln,
Eßlöffeln, } **Britannia,**
Kaffeelöffeln, }
Schlüsselhaken,
Schlüsselringen,
Nußknackern,
Schwammständern,

werden, Aufgabe dieser Artikel halber, zum Selbstkostenpreis abgegeben.

Waldstraße 7. **K. Dörflinger,** Waldstraße 7.

Carl Däschner's Café-Restaurant,

Herrenstraße, Ecke der Erbprinzenstraße.
Ausgezeichnetes Münchener Lagerbier und feine Weine.
Restauration nach der Karte zu jeder Zeit.
Billards von Schleifer in Straßburg.
Nebst Palmengarten.

Austern,
Astrachan- u. Elb-Caviar
sowie frisch geräucherten
Rheinlachs
empfiehlt **C. Däschner,**
Großh. Hoflieferant.

Kirschenwasser,
für dessen Aechtheit und Güte ich garantiere, per Flasche 3 M. 20 Pf. bei
2.1. **F. Kühlenthal.**

Neuen Wein,
Oberländer, bester Qualität empfiehlt
F. Kühlenthal,
3.2. Amalienstraße 53.

Flanellhemden.
Wegen Aufgabe dieses Artikels verkaufe ich ungefähr 500 bis 600 Stück **selbstgefertigte Flanellhemden,** die ich sämmtlich bedeutend unter dem Preis ausverkaufe.
Bei Abnahme von 6 Stück tritt noch größere Preisermäßigung ein.
A. J. Dreyfuß,
Ecke der Herren- und Langenstraße 101.

3.1. **Regenschirme**
in größter Auswahl, in Seide und Zanella, zu billigst gestellten Preisen und von anerkannt guter Qualität empfiehlt
L. Müller, Schirmfabrikant,
Herrenstraße 20, nächst der Langenstraße.
NB. Schirme werden überzogen und Reparaturen auf's Beste gemacht.

Hiermit erlaube ich mir, mein reichausgestattetes Lager von
2.1. **Schwarzen und farbigen**
Lyoner Seidenstoffen
in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Durch vortheilhafte persönliche Einkäufe in **Lyon** bin ich im Stande, zu nachstehend billigen Preisen abgeben zu können:

Gestreifte Seidenzeuge in allen Farben, per Meter Mark 2. 40;
gestreifte Seidenzeuge, grau, per Meter Mark 2. 40, 2. 80, 3;
60 Cm. **breite Faille** in allen Farben, per Meter Mark 4. 70;
60 Cm. **breite Faille** in allen Farben, prima, per Meter Mark 5. 40;
60 Cm. **breite Drap de France,** schwarz, per Meter Mark 3. 60, 4. 20, 4. 50;
60 Cm. **breite Cachemire,** schwarz, garantirte Qualitäten, per Meter Mark 4. 80, 5, 5. 50, 6 ꝛc. ꝛc.

S. Model.

3.3.

Das Band- u. Modewaaren-Lager von R. Hoffmann-Bohn

empfiehlt für die bevorstehende Saison seine **Neuheiten** in:

Bändern, Blumen und Federn, Hutformen, Filz- und Castorhüten 2c. 2c.

NB. Durch vortheilhafte Einkäufe bin ich in den Stand gesetzt, zu außerordentlich billigen Preisen zu verkaufen.

Filzhüte

sind wieder in großer Auswahl eingetroffen.

Wilh. Willstätter.

3.3.

Pianos zu vermiethen.

Gebrüder Trau,

Pianofortefabrik.

Musiksaal: Erbprinzenstraße 4.

12.4.

Bei **A. Winter & Sohn**, Hoflieferanten,
Friedrichsplatz 6,
neu eingetroffen:
Eisengußwaaren, Kunstguß, galvanoplastische Artikel.

Louis Dœring,
Ritter- und Langestrasse 153,
empfiehlt
Feine Spielkarten:
Piquet-, Whist-, Tarok-,
Lenormand- und Patience-Karten.
3.1.

Café Nottermann,

Schloßplatz,
empfiehlt frische Sendung **Pfungstädter Export-Bier**, sowie neuen **Wein** à 15 und 20 Pfennige 1/4 Liter. 2.2.
Nottermann.

Café May

empfiehlt **süßen Wein.**

Für Milchhändler.
2.2. **Es wird noch ein größeres Quantum Milch abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.**

Der Badische Landesbote

gehört zu den allerbilligsten Lokalblättern und sucht schon des großen und reichhaltigen Umfangs wegen seines Gleichen. Jedermann aus dem Volke kann für **3 Pfennig** sich **täglich** seine unterhaltende und gründlich politisch belehrende Zeitung kaufen; der Verkauf am Zeitungsschalter von Mittags 12 Uhr bis Abends 8 Uhr, wie der Colportage-Verkauf in den Wirthslokalen ist nebstdem eine höchst bequeme Einrichtung, die tagtäglich besser anerkannt wird.

Abonnements werden noch immer angenommen, da ca. 50 Exemplare vom Beginn der interessanten Erzählung **„Die blinde Gräfin"** noch vorräthig sind. Die Einleitung ist vorüber und hat die spannende Entwicklung ihren Anfang genommen.

Hochachtungsvoll
Verlag und Redaktion. —

Kaufmännischer Stenographen-Club.

Sonntag den 17. d. Mts.,
veranstalten wir unter freundlicher Mitwirkung
der Gesellschaft „Liederkranz"
in den Räumen des Bürgervereins

Eine Abendunterhaltung,

verbunden mit **Glückshafen** und **Tanzvergnügen.**

I. Theil.
Theatralische Aufführung von
List und Phlegma.
Posse mit Gesang in einem Akt von L. Angely.
II. Theil
Production in der
Zauberei und Salonmagie.
III. Theil.
Gesangs- und Musikvorträge.
IV. Theil.
Auftreten der berühmten Akrobatengesellschaft **Wwe. Kniehoch.**

Eine Stunde Pause.

V. Theil.
Tanzunterhaltung.

Anfang Abends 7 Uhr. Kassen-Eröffnung 6 Uhr.

Der Eintritt ist auch Nichtmitgliedern gestattet und sind Karten
in den **Saal** . . à 1 M. 50 Pf.,
auf die **Gallerie** . à — M. 50 Pf.
zu haben bei den Herren:
Alex. Frey, Karl-Friedrichstraße,
Kaufmann **Maisch**, Ludwigsplatz,
„ **Schütz**, Schützenstraße 20,
„ **Rud. Schnupp**, Langestraße 243,
Louis Ziegler, Kreuzstraße 22,
Otto Peitz, Waldstraße 8,
und Abends an der Kasse, woselbst auch Programme à 10 Pf. zu haben sind.
Der Vorstand. 2.1.

Thalia-Theater zu Karlsruhe

im Garten des Café Maurer,
unter der Direktion des Herrn **R. Schmid.**
Samstag den 16. Oktober 1875:

Ein Mann mit vier Köpfen.

Abfahrt der Eisenbahnzüge von Carlsruhe vom 15. Oktober 1875 an.

Richtung nach **Heidelberg-Würzburg-Mannheim**		Richtung nach **Mannheim** über Eggenstein 2c. (vom Haupt-Bahnhof)	Richtung nach **Offenburg-Basel-Constanz**		Richtung nach **Pforzheim-Mühlacker**	Richtung nach **Maxau** (vom Haupt-Bahnhof)
2^{15} Nachts **Schnellz.** Nr. 40, I. II. III.	1^{45} Nachmitt. **Schnellz.** Nr. 12, I. II.	6^{10} Morgens Zug Nr. 122.	1^{5} Nachts **Schnellz.** Nr. 39, I. II. III.	†2^{25} Nachmitt. **Schnellz.** Nr. 29, I. II.	7^{45} Morgens Zug Nr. 164.	6 Morgens Zug Nr. 182.
7^{10} Morgens Zug Nr. 2.	3^{25} Nachmitt. **Schnellz.** Nr. 16, I. II.	10^{10} Morgens Zug Nr. 124.	2^{45} Nachts Gem. Zug Nr. 501 nur III.	3^{45} Nachmitt. Zug Nr. 31.	10^{52} Morgens **Schnellz.** Nr. 166, I. II.	8 Morgens Zug Nr. 184.
9^{30} Morgens Zug Nr. 4.	4^{55} Nachmitt. Zug Nr. 14.	1^{40} Nachmitt. Zug Nr. 126.	6^{45} Morgens Zug Nr. 17.	†4^{40} Nachmitt. **Schnellz.** Nr. 33., I. II. III.	11^{50} Morgens Zug Nr. 168.	10^{55} Morgns. **Eilzug** Nr. 186. I. II. III.
11 Morgens **Schnellz.** Nr. 6, I. II. III.	8^{45} Abends Zug Nr. 20.	6^{15} Abends Zug Nr. 128.	7^{35} Morgens **Eilzug** Nr. 19., I. II.	7^{45} Abends Zug Nr. 35.	1^{40} Nachmitt. Zug Nr. 170.	2^{27} Nachmitt. Zug Nr. 188.
12^{40} Nachmitt. Zug Nr. 8.			†11^{40} Morg. **Schnellz.** Nr. 25, I. II.	10 Abends Gemischt. Zug Nr. 507. I. II. nur bis **Rastatt.**	5^{5} Abends Zug Nr. 172.	6^{20} Abends Zug Nr. 190.
			11^{50} Morgens Zug Nr. 21.		7^{35} Abends Zug Nr. 174. 668.	
			† ohne Halt in Ettlingen.	† ohne Halt in Ettlingen.	11^{50} Abends **Eilz.** Nr. 176, I. II. III.	

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.